

Die **Medizinische Flüchtlingshilfe Bochum e.V.** sucht für die Besetzung einer Stelle im „Therapiezentrum für Überlebende von Folter und Krieg“ in Bochum zum **nächstmöglichen Zeitpunkt:**

eine*n

**Psychologische*n Psychotherapeut*in (PsychThG),
Kinder- und Jugendtherapeut*in (PsychThG)**

Oder

Psycholog*in in fortgeschrittener Weiterbildung Psychologische Psychotherapie (PsychThG)

bevorzugt mit folgenden Fähigkeiten bzw. Erfahrungen:

- Therapie mit Kriegs- und Folterüberlebenden
- interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Klient*innen
- möglichst eine der folgenden Sprachen: Fula, Arabisch, Farsi, Dari, Französisch, Türkisch, Kurdisch, Russisch, Serbokroatisch, Albanisch, Tamil
- Bereitschaft zur psychosozialen Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team
- gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen)

für die Arbeitsschwerpunkte:

- Ambulante Psychotherapie / Traumatherapie für Überlebende von Folter und anderen schweren Menschenrechtsverletzungen
- Diagnostik und gutachterliche Tätigkeiten nach Istanbul Protokoll
- Koordination externer Therapeut*innen
- Zusammenarbeit mit dem Medizinischen Dienst, dem Sozialdienst und der Menschenrechtsabteilung der MFH
- inhaltliche Zuarbeit bei Sachberichten und Förderanträgen für psychosoziale Projekte

Wir bieten eine **projektgebundene Teilzeitstelle** (20 Wochenstunden) zunächst befristet bis zum 31.12.2021 in einem interkulturellen und interdisziplinären Team, regelmäßige Einzelsupervision, Team-Supervision, unterstützen Weiterbildungen und ermöglichen flexible Arbeitszeiten. Eine Verlängerung der Stelle über den 31.12.2021 hinaus ist wahrscheinlich.

Wir wünschen uns eine fachlich versierte Person, die menschenrechtlich engagiert ist, den Konflikt mit politischen und bürokratischen Entscheidungsträgern nicht scheut, über Kreativität, Witz und Beharrlichkeit verfügt und zur Mitarbeit in einem interkulturellen und interdisziplinären Team bereit ist.

Wenn Sie überzeugt sind, dass der Kampf gegen Krieg und Unterdrückung auch in einer radikalen Parteinahme für die Opfer besteht, schreiben Sie uns. Uns interessiert Ihre Meinung zu Formen der therapeutischen Hilfe für schwer Traumatisierte.

Die MFH ist eine sozialmedizinische Menschenrechtsorganisation und als Therapiezentrum Mitglied des International Rehabilitation Council for Torture Victims (IRCT) sowie der Bundes Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (BAfF). Wir sind vom Land NRW als Psychosoziales Zentrum anerkannt. Informationen über die Arbeit der MFH finden Sie unter www.mfh-bochum.de. Rückfragen richten Sie bitten an e.leidgens@mfh-bochum.de mit dem Betreff „Psychotherapie-Stelle“.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis zum **19. Februar 2021** bevorzugt per E-mail an vorstand@mfh-bochum.de